

An die Gemeinde	Eingangsstempel der Gemeinde	Aktenzeichen
An die Bauaufsichtsbehörde	Eingangsstempel der Bauaufsichtsbehörde	Aktenzeichen

Antrag auf Baugenehmigung im  
**vereinfachten Baugenehmigungsverfahren**  
(§ 63 NBauO)

### 1. Bezeichnung der Baumaßnahme

Baumaßnahme	
<input type="checkbox"/> Errichtung	<input type="checkbox"/> Änderung
<input type="checkbox"/> Nutzungsänderung	
bei Nutzungsänderung bisherige Nutzung	beabsichtigte Nutzung

### 2. Baugrundstück

Gemeinde / Ortsteil		
Straße, Hausnummer		
Gemarkung	Flur	Flurstück

**Hiermit beantrage/n ich/wir für die vorstehend bezeichnete und entsprechend den beigefügten Bauvorlagen dargestellte Baumaßnahme die Baugenehmigung.**

### 3. Bauherrin / Bauherr

Name / Firma	Vorname	Telefon (mit Vorwahl)	Fax
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	E-Mail	

### 4. Bauleiterin / Bauleiter

Name, Vorname	Berufsbezeichnung	Telefon (mit Vorwahl)	Fax
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	E-Mail	

Ich/wir benenne/n die/den Bauleiter/in spätestens bei Baubeginn.

BUS

### 5. Entwurfsverfasserin / Entwurfsverfasser

Name, Vorname	Berufsbezeichnung	Telefon (mit Vorwahl)	Fax
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	E-Mail	

#### bauvorlageberechtigt nach

<input type="checkbox"/> § 53 Abs. 3 NBauO nach	<input type="checkbox"/> § 53 Abs. 4 NBauO	Staat	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Nr. 1 Architektin / Architekt	<input type="checkbox"/> § 53 Abs. 5 NBauO	Innenarchitektin / Innenarchitekt	
<input type="checkbox"/> Nr. 2 Entwurfsverfasser/in in Liste der Architektenkammer Nr.	<input type="checkbox"/> § 53 Abs. 6 NBauO		
<input type="checkbox"/> Nr. 3 Entwurfsverfasser/in in Liste der Ingenieurkammer Nr.	<input type="checkbox"/>	Handwerksmeisterin / Handwerksmeister	
<input type="checkbox"/> Nr. 3 Entwurfsverfasser/in im Verzeichnis Nr.	<input type="checkbox"/>	Technikerin / Techniker	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> § 53 Abs. 7 NBauO	Staat	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> eines anderen Bundeslandes	<input type="checkbox"/> § 53 Abs. 8 NBauO	Staat	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Nr. 4 öffentlich Bedienstete / öffentlich Bediensteter	<input type="checkbox"/> § 53 Abs. 9 NBauO		
	<input type="checkbox"/>	Übergangsregelung (§ 86 Abs. 4 NBauO)	

### 6. Tragwerksplanerin / Tragwerksplaner

Name, Vorname	Berufsbezeichnung	Telefon (mit Vorwahl)	Fax
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	E-Mail	

#### erstellberechtigt nach § 65 Abs. 4 oder 5 NBauO

<input type="checkbox"/> Nr. 1	eingetragen in die Liste der Ingenieurkammer		
<input type="checkbox"/>	in Niedersachsen	eingetragen unter der Nr.:	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	in dem Bundesland	eingetragen unter der Nr.:	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/> Nr. 2	niedergelassen im Staat		
gemeldet	<input type="checkbox"/> in Niedersachsen	erfasst unter der Nr.:	<input type="text"/>
	<input type="checkbox"/> in dem Bundesland	erfasst unter der Nr.:	<input type="text"/>

erstellberechtigt nach § 86 Abs. 2 NBauO (Übergangsregelung) (Standsicherheitsnachweis ist ggf. prüfpflichtig)

erstellberechtigt nach § 65 Abs. 1 S. 2 i. V. m. § 53 Abs. 3, 4 und 6 bis 8 NBauO. (Standsicherheitsnachweis ist prüfpflichtig)

### 7. Früher erteilte Bescheide

	Datum	Aktenzeichen
7.1 Baugenehmigung / Teilbaugenehmigung		
7.2 Bauvorbescheid		

### 8. Abweichungen, Ausnahmen, Befreiungen

Für die beabsichtigte Baumaßnahme ist eine Abweichung, Ausnahme oder Befreiung nicht erforderlich.

Für die beantragte Baumaßnahme ist die Zulassung einer/mehrerer Abweichung/en, einer/mehrerer Ausnahme/n und/oder einer/mehrerer Befreiung/en erforderlich. Der gesonderte Antrag hierzu ist beigelegt.

## 9. Baulasten

- Für die beabsichtigte Baumaßnahme ist eine Baulast nicht erforderlich.
- Für die beabsichtigte Baumaßnahme ist eine/sind mehrere Baulast/en erforderlich, deren Eintragung hiermit beantragt wird/werden. Die beglaubigte/en Baulasterklärung/en ist/sind beigelegt.
- Für die beantragte Baumaßnahme ist eine / sind mehrere Baulast/en erforderlich. Die Unterschrift wird/wurde vor der Bauaufsichtsbehörde geleistet.
- Zu Lasten des Baugrundstücks ist eine/sind mehrere Baulast/en eingetragen. Diese Baulast/en steht/stehen dem Bauvorhaben nicht entgegen. Eine Kopie des Baulastenblattes ist beigelegt.

## 10. Erschließung

### 10.1 Zugang / Zufahrt zum Grundstück erfolgt

- von öffentlicher Verkehrsfläche       über Grundstück im Miteigentum       über anderes Grundstück (ggf. Baulast erforderlich)

### 10.2 Notwendige Einstellplätze

- |  |                             |   |
|--|-----------------------------|---|
| Notwendige Einstellplätze  | davon auf dem Baugrundstück | davon auf einem anderen Grundstück in der Nähe (Baulast erforderlich) |
| Anzahl <input type="text"/>  | Anzahl <input type="text"/> | Anzahl / Entfernung (m): <input type="text"/> / <input type="text"/>  |
| davon durch Zahlung eines Geldbetrages ersetzt                       |                             |   |
| für <input type="text"/> Estpl. in Höhe von <input type="text"/> EUR |                             |   |

### 10.3 Niederschlagswasserbeseitigung erfolgt durch

- Einleitung in die Sammelkanalisation       Einleitung in ein Gewässer       Versickerung auf dem Grundstück

### 10.4 Sonstige Abwasserbeseitigung erfolgt durch

- Sammelkanalisation       Kleinkläranlage       Sonstiges:

### 10.5 Trinkwasserversorgung erfolgt durch

- zentrales Wasserwerk oder dezentrales kleines Wasserwerk       Sonstiges:

### 10.6 Löschwasserversorgung erfolgt durch

- öffentliche Wasserversorgung       offene Gewässer      Entfernung (m):
- Feuerlöschteich       Feuerlöschbrunnen      Entfernung (m):

## 11. Heizung

### 11.1 Heizungsart

- Zentralheizung       Etagenheizung       Fernwärme
- Einzelfeuerstätte ohne zentrale Brennstoffversorgung       Einzelfeuerstätte mit zentraler Brennstoffversorgung
- Elektroheizung       Wärmepumpe

### 11.2 Brennstoffe

- Heizöl leicht       fest       Gas       Flüssiggas      Lagermenge  m<sup>3</sup>

## 12. Dem Bauantrag sind folgende Unterlagen beigefügt

### Pläne und Bauzeichnungen

- Auszug aus der Amtlichen Karte mit Kennzeichnung des Baugrundstückes (Maßstab 1 : 5 000)
- Lageplan (§ 7 BauVorlVO)
- Bauzeichnungen - Grundrisse, Schnitte, Ansichten (§ 8 BauVorlVO)

### Bau- und Betriebsbeschreibung

- Baubeschreibung (§ 9 Abs. 1 S. 1 BauVorlVO)
- Angaben zur Gebäudeklasse und Höhe (§ 9 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 BauVorlVO)
- Ermittlung des Rohbau- oder Herstellungswertes (§ 9 Abs. 1 S. 2 Nr. 2 BauVorlVO)
- Angaben zu notwendigen Einstellplätzen (§ 9 Abs. 1 S. 2 Nr. 3 BauVorlVO)
- Betriebsbeschreibung für gewerbliche und für landwirtschaftliche Anlagen (§ 9 Abs. 2 BauVorlVO)

### Bautechnische Nachweise

- Nachweis der Standsicherheit (§ 10 BauVorlVO)
- Nachweis des Brandschutzes (§ 11 BauVorlVO)

Prüfvermerk von Behörde auszufüllen




## 13. Weitere Nachweise und Angaben

- Beglaubigte Baulasterklärung/en
- Antrag auf Zulassung einer Abweichung, Ausnahme oder Befreiung
- Berechnung des zulässigen, des vorhandenen und des geplanten Maßes der baulichen Nutzung (§ 2 Abs. 1 Nr. 8 BauVorlVO)
- UVP – Unterlagen
- Nachweis der notwendigen Einstellplätze (§ 47 NBauO)
- Antrag auf Ablösung notwendiger Einstellplätze (§ 47 Abs. 5 NBauO)
- Nachweis der Spielplätze für Kinder (§ 9 Abs. 3 NBauO)
- Unterlagen über Brennstofflagerung (soweit genehmigungspflichtig)
- Erhebungsbogen für Baustatistik gem. RdErl. zur Durchführung des Hochbaustatistikgesetzes
- Weitere Anlagen:

Prüfvermerk von Behörde auszufüllen


BUS

#### 14. Zustellung der Baugenehmigung an Nachbarn

Es wird erbeten, die Baugenehmigung oder Teilbaugenehmigung nach § 70 Abs. 5 NBauO den in der Anlage näher bezeichneten Nachbarn zuzustellen.

**Ich/wir erkläre/n außerdem, dass die Entwurfverfasserin / der Entwurfsverfasser bevollmächtigt ist, Bauvorlagen nachzureichen und abzuändern.**

Datum, Unterschrift der Bauherrin / des Bauherrn

Datum, Unterschrift der Entwurfverfasserin / des Entwurfsverfassers

BUS